Feuerwehr bekommt zwei neue Einsatzfahrzeuge

Am 28. Juni nahm Oberbürgermeister Sebastian Remelé die Schlüssel für zwei neue Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeuge HLF20 entgegen. Über die neuen Fahrzeuge, die neben einem geräumigen Mannschaftsraum für die Einsatzkräfte und einem robusten Fahrzeugaufbau auch die neuste Ausrüstung zur Brandbekämpfung und Menschenrettung zu bieten haben, freuten sich auch Stadtbrandrat Martin Schneier sowie Ordnungs- und Sicherheitsreferent Jan von Lackum.

Bei der Anschaffung der Fahrzeuge wurde besonderer Wert auf Qualität und Funktionalität gelegt. So gehören neben der bereits erwähnten Ausrüstung der neuen Fahrzeuge unter anderem auch ein moderner LED-Lichtmast, eine neue Rettungsschere samt Spreizer, aktuelle Gasmessgeräte und handliche Wärmebildkameras zur Ausstattung.

Das Herzstück der Fahrzeuge ist eine Feuerlöschkreiselpumpe, die leicht zu bedienen ist und den hohen Ansprüchen der modernen Brandbekämpfung entspricht.

Die Investition von 450.000 Euro pro Fahrzeug wurde mit jeweils 125.000 Euro durch den Freistaat Bayern unterstützt.



Über die neuen Hilfeleistungslöschfahrzeuge für die Feuerwehr Schweinfurt freuen sich im Bild von links: Jan von Lackum, Ordnungs- und Sicherheitsreferent, Martin Schneier, Stadtbrandrat, Oberbürgermeister Sebastian Remelé und Mathias Hausmann jun., Lentner GmbH (Produktion von Feuerwehrfahrzeugen)

Foto: M. Götz, Feuerwehr Schweinfurt

zuletzt geändert: 21.11.2018